

Oddset- Pokalspiel noch kurz vor Weihnachten?

Lurup soll am Samstag gegen Uetersen antreten

Das am Wochenende ausgefallene Oddset-Pokalspiel der vierten Runde zwischen dem SV Lurup und dem TSV Uetersen soll noch vor Weihnachten ausgetragen werden. So will es der Hamburger Fußball-Verband. Voraussetzung aber ist, dass der Rasen an der Flurstraße bespielbar ist. Das sähe dann düster aus, wenn die Prognosen des Wetterberichts eintreffen, die für Mittwoch und Donnerstag Schnee angesagt haben. „Für uns bedeutet es, dass wir in der Woche noch dreimal trainieren müssen, denn wir wollen auf jeden Fall gut gerüstet sein und den Sprung in die 5. Pokalrunde schaffen“, sagte Trainer Andreas Klobedanz.

Trotz des schlechten Tabellenplatzes – Lurup überwintert auf dem vorletzten Tabellenplatz – ist die Stimmung im Luruper Team gut. Das zeigte sich bei der Weihnachtsfeier der Mannschaft im Hotel Wennhof in Scharbeutz. Gemeinsam mit den Ehefrauen oder Freundinnen der Spieler wurde bis spät in die Nacht lockergelacht. Die Mannschaft

fürte sogar ein kleines Theaterstück auf, das viel Freude machte. Der weibliche Anhang wurde mit Geschenken bedacht. Und erschienen Spieler versprachen sich, für die Rückrunde noch einmal richtig „Gas zu geben“. Die Winterpause wird deshalb auch sehr kurz sein. Bereits am 6. Januar nimmt die Mannschaft das Training wieder auf. Immerhin ist das ausgefallene Punktspiel



Christoph Gehr, SV Lurup

gegen Meister Victoria bereits am 5. Februar angesetzt. Bis dahin wünscht sich Trainer Andreas

Klobedanz noch eine Verstärkung für den Angriff. Die Entscheidung darüber, ob das möglich sein wird, fällt noch in dieser Woche, wenn sich der Trainerstab und die Verantwortlichen für die Ligamannschaft, der Ligabeauftragte Friedrich Müller, die Brüder Perlwitz als Hauptsponsoren sowie Peter Büttner vom Autohaus Rumrich zusammensetzen und die Situation besprechen. Bei



Marc Eggerstedt, SV Lurup

den Überlegungen spielen allerdings noch etliche Faktoren eine Rolle, so die Probleme mit der

Freigabe von Spielern.

„Wichtig ist natürlich auch, dass neue Spieler auch zum Verein passen müssen. „Sie müssen das Herz auf dem richtigen Fleck haben und bereit sind, sich in die Mannschaft zu integrieren“, sagte Lurups Trainer, der seinen persönlichen Wunschzettel für die vorweihnachtliche Zusammenkunft schon aufgeschrieben hat. Das Hauptziel heißt Klassenerhalt“, sagt der Trainer... Man wolle die Spielklasse auch für den talentierten Nachwuchs erhalten. Da hat Klobedanz vor allem die B-Junioren-Verbandsligamannschaft im Blick, in der es mehrere Talente gibt, mit denen man in zwei Jahren die Ligamannschaft verstärken möchte. Auch junge Talente aus der unmittelbaren Umgebung zeigen schon jetzt Interesse. In der Zwischenzeit sollen junge Spieler schon ein mal eingeladen werden, am Training der Oberligamannschaft teilzunehmen. Das Konzept, das zu Beginn der Spielzeit 2009/2010 aufgestellt wurde, steht nach wie vor, versichert Lurups Trainer...